## Hegefischen des KAV am 10.09.2017 am Kanal in Leibsch

Teilgenommen haben 31 Sportfreunde aus 7 Vereinen des Kreisanglerverbandes. Bei vermeintlich gutem Angelwetter haben die Sportfreunde das Hegefischen mit nur einer Posenangel bestritten. Gefangen wurden insgesamt 18,3 kg Fisch, überwiegend kleine Rotaugen und leider nur 5 größere Brassen.

Die meisten Angler kennen sich seit Jahren und schätzen " das KAV-Pokalangeln" als sportlichen Wettkampf. Sobald der Startschuss erteilt ist, erwacht bei allen auch der Ehrgeiz auf den "ganz großen Fisch". Der Grundgedanke der Fischhege für ein solches Gewässer kommt erst spätestens mit der Auswertung wieder.

## Hier die Ergebnisse:

## **Mannschaftswertung**

- 1. SV Oberspreewald Straupitz
- 2. Städtischer AV Luckau Mannschaft I
- 3. Städtischer AV Luckau Mannschaft II
- 4. AV Leibsch
- 5. AV Unterspreewald Groß-Wasserburg
- 6. AV Lieberose
- 7. AV Walddrehna
- 8. AV Schwielochsee

## <u>Einzelwertung</u>

- 1. Steven Hoffman 3,1 kg
- 2. Thomas Soldner 1,7 kg
- 3. Ronny Pöschk und Frank Jäntsch je 1,6 kg

Anerkennenden Applaus gab es wieder für die Organisation der Veranstaltung durch Gerd Neumann vom KAV. Dieser bedankte sich aber auch für die fleißigen Helfer aus den Vereinen. Einhelliges Fazit:

"Wir sehen uns wieder in 2018 und dafür ein zünftiges Petri Heil"

Hegefischen ist eine der Maßnahmen gegen die Verbuttung eines Gewässers. Verbuttet beispielsweise ein Gewässer mit Barschen, neigen diese nach kurzer Zeit zur Kleinwüchsigkeit. Ein Angler würde einen gefangenen kleinen Barsch unter normalen Umständen wieder zurücksetzen. Hat er jedoch vom Berechtigten zur Gewässerpflege den Hinweis erhalten, dass eine Barsch-Verbuttung auftritt, ist er dennoch gehalten, den gefangenen Fisch waidmännisch zu töten und aus dem Gewässer zu nehmen.





